



### Was ist ein «guter» Gottesdienst?

Für die einen könnte das bedeuten: «Das hat mich berührt». Anderen wäre anderes wichtig.

Wenn ich ehrlich bin, je nach persönlicher Verfassung besuche ich aus anderen Gründen einen Gottesdienst. Das Zentrum für Gottesdienstentwicklung (von dem zwei Mitarbeiter an einer Weiterbildung zum Thema «Qualität im Gottesdienst» referierten) hat sich darum konsequenterweise von der Zielgruppenorientierung verabschiedet und beschäftigt sich neu mit den Verfassungen der Gottesdienstbesucher/innen.

Die verschiedenen Verfassungen/Intentionen, mit denen jemand einen Gottesdienst besucht, können grob in drei Bedürfnisse gefasst werden: Bedürfnis nach Gewissheit/Bestärkung, Bedürfnis nach Gemeinschaft, Bedürfnis nach Geheimnis (des Glaubens).

Welche Anforderungen sind nötig, dass den drei unterschiedlichen Bedürfnissen entsprochen wird?

Tatsache ist: Jeder Gottesdienst legt einen Schwerpunkt bei einem der drei Bedürfnisse.

Und ein Modell der *Wirkfelder des Gottesdienstes* machte zudem deutlich, dass ein Gottesdienst noch zwischen weiteren Spannungsfeldern steht: Z. B. wenn es um Lebensdeutung geht im Spannungsfeld zwischen Selbstbestimmung und der Wahrheit Gottes resp. wie würde Gott meine Situation beurteilen? Leider fehlt hier der Platz, um noch mehr von dieser spannenden Weiterbildung zu erzählen. Aber vielleicht kommen wir nach dem nächsten Gottesdienstbesuch miteinander ins Gespräch, was Ihnen wichtig ist?

*Pfarrerin Yvonne Meitner*

## Mitarbeiter der Freude

In unseren diesjährigen Familiensommerferien in den Niederlanden besuchte ich am 29. Juli den ökumenischen Gottesdienst in deutscher Sprache der Doopsgezinde Gemeente Ouddorp.

Bei meinem ersten Besuch in Ouddorp Anfang der Ferien wies ein Plakat auf diesen Gottesdienst hin und ich fand einen Flyer dazu am Auto. Die Neugier packte mich, der Gottesdienst begann - ferienfreundlich - erst um 11:15 Uhr und so besuchte ich am kommenden Sonntag den ökumenischen Gottesdienst.

Spannend war es, einen Einblick in die kirchliche Organisation zu erhalten: In den Niederlanden gibt es keine Kirchensteuer, alle Glaubensgemeinschaften müssen sich durch Spenden selber finanzieren. Die reformierten Kirchen in den Niederlanden (Gereformeerde Kerken in Nederland, GKN) sind eine neocalvinistische Kirchengemeinschaft.

Die gastgebende Doopsgezinde Gemeente Ouddorp ist eine mennonitische Gemeinde. 2018 feiert sie ihr 30-jähriges Jubiläum des Gottesdienstangebotes in deutscher Sprache. Die deutschsprachigen Gottesdienste finden an jedem Sonntag im Juli und August statt und an den hohen kirchlichen Feiertagen. Die Gastprediger aus Deutschland machen selber Urlaub in Ouddorp und gestalten die Gottesdienste mit.

Für eine besonders feierliche Stimmung sorgte die musikalische Begleitung durch das Piano und die Trompete.

Arne Völkel aus Dortmund hielt an diesem Sonntag die Lesung 2. Kor. 1,19-24 und Phil. 1,1 und 19 und 25 und eine anregende Predigt darüber, was wir persönlich für die Freude unserer Mitmenschen tun können. „Nicht, dass wir Herren wären über euren Glauben, sondern wir sind Gehilfen eurer Freude; denn ihr steht im Glauben“.

Ich will mir dies zu Herzen nehmen und überlegen, was ich persönlich dazu beitragen kann. Ich gebe zu, im stressigen Alltag hat bei mir nicht unbedingt die Freude meiner Mitmenschen Priorität, vielleicht noch die meiner Kinder. Ich möchte mich bemühen, die Freude der anderen in diesem Herbst in den Vordergrund zu stellen und mich auch in hektischen Situationen zu fragen, was den anderen jetzt eine Freude machen würde.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen freudigen Herbst.

*Melanie Bullerjahn, Kirchenpflege*

## Pilgern ist ein lebendiges Symbol für den menschlichen Lebensweg

### *Der Weg ist das Ziel, erst wenn das Ziel zum Weg wurde*

Am Samstag machten wir uns auf den (Jakobs)Weg, der vorerst letzten und 17. Pilgerwanderung der reformierten Kirche Niederhasli-Niederglatt und der Pfarrei St. Christophorus.

*Unser äusserer Weg* führt uns mit dem Zug nach Rolle im Waadtland, durch die Rebberge der La Côte oberhalb des Genfersees mit atemberaubendem Panorama - vorbei an mittelalterlichen Schlössern, durch kleine Winzerdörfer mit ihren typischen Häusern und mittelalterlichen Kirchen.



In Begnins nehmen wir den Bus bis Nyon und schiffen uns dort nach Genf ein, wo der Zug nach Zürich wartet.

Die Organisation des Weges hatte Stefan und Maria Schwyter, die geistliche Leitung teilten sich Herr Hüsgen und Pfarrer Jakobi mit insgesamt drei Impulsen in einer Kirche. Insgesamt waren wir 15 Personen. Ich empfand die Wanderung als angenehm.



*Mein innerer Weg* begann am Bahnhof. Schon dort werde ich freundlich begrüsst und fühle mich aufgenommen. Die Zugfahrt bot Gelegenheit sich besser kennenzulernen. Im ersten Impuls von Pfarrer Jakobi erzählt er von den Jüngern von Emmaus. Ich finde sogar eine Ikone von ihnen in der Kirche. Auch in der zweiten Kirche, in der wir ein Stundengebet halten, begegnet mir ihr Bild. Christus ist mit dabei: Bei den Emmausjüngern und genauso bei uns.

Als dritten Impuls stimmen wir in die Bitte der Emmausjüngern ein: Herr bleibe bei uns, denn es will Abend werden.



In Bursins, der Heimat unseres Bundesrates Guy Parmelin, machen wir Rast im Restaurant „A l'Union“. Eine kleine gemütliche Wirtschaft. Die Servicedame verteilt kurzerhand die Gäste an verschiedene Plätze, rückt Tische zusammen und ermöglicht es, dass alle beieinander sitzen. Für mich war dieses kleine Erlebnis der Einheit der Höhepunkt unserer Wanderung: Ein Geschenk, das man nicht hätte planen können.

### *Abschluss und Dank*



Stefan und Maria Schwyter haben während 17 Jahren diese Pilgerwanderungen durch ihre Organisation ermöglicht. Insgesamt sind sie 400 km gelaufen (mit Rekognoszieren)! Jetzt geben sie diese Aufgabe ab. Ihnen gebührt grosser Dank und Anerkennung! Die Nachfolge ist leider noch nicht geregelt. Vielleicht ist jemand unter den Leserinnen / Lesern, der diese Aufgabe gerne übernehmen würde? Bitte melden Sie sich beim Sekretariat, Frau Bernhardsgrütter, 044 580 72 14 / sekretariat@refkinini.ch

*Ella Blaser, Kirchenpflege*

## Bibelstunde am Nachmittag



«Wer eine Grube gräbt, fällt hinein» wer kennt dieses Sprichwort nicht? Genau, es ist so bekannt, jedoch wissen nur wenige, dass dieses Sprichwort aus der Bibel, dem Buch der Sprüche, stammt (Spr. 26,27 Zürcher Übersetzung). Die Bibel ist ein Buch, der verborgenen Schätze und der Weisheit. Wenn wir uns seit vielen Jahren zur Bibelstunde treffen, dann ist das eine Zeit des Schätze Suchens und Entdeckens. Zurzeit beschäftigen wir uns mit dem Buch Daniel aus dem Alten Testament. Geschichten, die wir noch aus der Sonntagsschule kennen, werden nun in den historischen Zusammenhang gerückt und mit vielen zusätzlichen Informationen bereichert. Es ist mir ein Anliegen, dass die Teilnehmenden sich willkommen fühlen und auch eigene Gedanken und Fragen einbringen dürfen. Gemeinsam erleben wir immer wieder eine kurzweilige Stunde im Wort Gottes. Wir sind offen für alle und freuen uns immer wieder auf neue Teilnehmende. Schauen Sie unverbindlich in der Bibelstunde vorbei.

Für wen?

Alle sind herzlich willkommen.

Wo?

Klavierzimmer im Kirchenzentrum Eichi Niederglatt

Zeit: alle 14 Tage, jeweils am Dienstag von 14.00 bis 15.00 Uhr

Die genauen Daten finden Sie auf unserer Homepage oder auf den Flyern in unseren Kirchgemeindehäusern.

Nächste Stunde: 23. Oktober 2018

Kosten: keine

Leitung:

Richard Mauersberger, Pfarrer  
Tel. 044 850 24 40

## Ökumenischer Gottesdienst an der Chilbi in Oberhasli 2018

Wie jedes Jahr findet an der Chilbi in Oberhasli am Sonntagmorgen ein ökumenischer Gottesdienst statt.

Ich suche mir einen Platz unter dem Sonnensegel und schon wird mir ein Kafi mit Gipfeli angeboten.

Der Chor der Unterländer Stimmen bereitet sich vor. Hermann-Josef Hüsgen von der katholischen und Lysander Jakobi von der reformierten Kirche sprechen sich ab. Langsam aber sicher füllt sich das Zelt mit Menschen. Von Jung bis Alt sind alle Altersgruppen vertreten.

*Wir sollen Gott loben, ob wir essen oder trinken, durch all unser Tun.  
Gott selber lädt uns ein, so die Begrüssung.*

Hermann-Josef Hüsgen spricht von der Hochzeit in Kana. Jesus macht aus Wasser den besten Wein. Was für eine Grosszügigkeit Gottes. Pfarrer Lysander Jakobi erzählt von den drei Engeln, welche Sarah und Abraham besuchten. Er spricht von den Verheissungen, der Liebe Gottes.

Später essen wir etwas, treffen Bekannte und lachen gemeinsam. Die Verheissungen begleiten mich durch den Tag und ich habe das Gefühl, von Gott und der Welt geliebt zu sein.

*Ella Blaser, Kirchenpflege*

## Ökumenisches Singprojekt



Das «Singprojekt für neues geistliches Lied» ist ein Ad-hoc-Chor, getragen von der reformierten Kirchengemeinde Niederhasli-Niederglatt und der Pfarrei St. Christophorus.

Der Gottesdienst findet am Sonntag, 18. November, 10.00 Uhr in der Kirche Niederglatt statt.

Wir proben am Mittwoch, 31. Oktober und 14. November, jeweils um 20.00 Uhr unter der Leitung von Frau Jadwiga Lewandowski im katholischen Pfarreizentrum. Wer mitmachen möchte, melde sich bitte im kath. Pfarresekretariat: 044 850 55 60 oder kommt spontan zum ersten Treffen.

### Abdankungen

In den Tagen des Leids denken wir an die Angehörigen von:

**Elfriede Peter-Pfarrer**, Niederhasli  
gestorben im 91. Lebensjahr

**Ruth Weber-Keller**, Niederglatt  
gestorben im 80. Lebensjahr

**Hans Jäger**, Niederglatt  
gestorben im 75. Lebensjahr

*Von guten Mächten wunderbar geborgen,  
erwarten wir getrost, was kommen mag.  
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen  
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.*

*Dietrich Bonhoeffer*

## Kollekten

Dank Ihren Spenden bei Gottesdienstbesuchen zwischen Januar und Juni 2018 konnten wir folgende Hilfswerke und Institutionen unterstützen:

Stiftung Zürcher Lighthouse	CHF 300.00
Jugendtreffen Taizé, Basel	CHF 500.00
Streetchurch	CHF 200.00
ERF Medien	CHF 400.00
Brot für Alle, Suppenonntag	CHF 500.00
Mission am Nil	CHF 300.00
Stiftung Sozialwerke Sieber (Konfirmation)	CHF 1500.00
Brot für Alle	CHF 400.00
Weltgebetstag 2018	CHF 900.00
Evang. - ref. Landeskirche, Bedrängte Christen	CHF 300.00
OM Schweiz	CHF 500.00
Evang. - ref. Landeskirche, Zwinglifonds	CHF 300.00
HEKS, geschenkte Ziege (Konfirmation)	CHF 1000.00

KiK Verband	CHF 300.00
CSI Schweiz	CHF 300.00
Selina Biedermann, Pakistan	CHF 300.00
Franziskanische Gassenarbeit	CHF 300.00
Stiftung Vivendra	CHF 200.00
Kinderheim Selam	CHF 500.00
Evang. - ref. Landeskirche, Bibelkollekte	CHF 200.00
Schweiz. Verband alleinerziehender Mütter und Väter	CHF 200.00
Die dargebotene Hand	CHF 300.00
Herberge zur Heimat	CHF 300.00
HEKS, Flüchtlingshilfe	CHF 500.00
SOS Bahnhofshilfe	CHF 300.00

Die Kirchenpflege dankt Ihnen herzlich für die Spende und hofft auch im zweiten Halbjahr 2018 auf Ihre Solidarität.

*Verena Gerber, Spendgutverwaltung*



## Gottesdienste

### Sonntag, 7. Oktober

9.30 Uhr, Gottesdienst mit Taufe  
in Oberhasli  
Pfr. Lysander Jakobi  
Marianne Brändli, Orgel

### Sonntag, 14. Oktober

10.00 Uhr, Gottesdienst in Niederhasli  
Pfrn. Yvonne Meitner  
Marianne Brändli, Orgel

### Sonntag, 21. Oktober

10.00 Uhr, Gottesdienst mit Taufe  
in Niederglatt  
Pfr. Lysander Jakobi  
Susanne Pellegrini, Orgel

### Sonntag, 28. Oktober

10.00 Uhr, Familien- und Taufgottesdienst  
in Niederhasli mit den 3. Klass-Uni-Kindern  
und der Katechetin Marlies Winet  
Pfr. Richard Mauersberger  
Susanne Pellegrini, Orgel  
anschliessend Chilekafi

## Angebote für Kinder und Jugendliche

### Chindersinge

Dienstag, 2., 23. und 30. Oktober,  
9.15 Uhr, Kirchenzentrum Eichi Niederglatt  
Dariana Rizzuto, 076 588 09 29

### Fiire mit de Chliine

**Herbstferien**  
Evelyn Ballarini, 043 497 63 10

### Kolibri Niederhasli

Freitag, 26. Oktober, 17.00 Uhr  
Kirchgemeindehaus Niederhasli  
Evelyn Ballarini, 043 497 63 10

### roundabout

**Mittwoch, wöchentlich** (ausser Schulferien)  
**kids 17.30 Uhr / youth 19.00 Uhr**  
Kirchgemeindehaus Niederhasli  
Streetdance für Mädchen  
kids von 8 - 11 Jahren  
youth von 12 - 20 Jahren  
Regula Urech, 044 850 72 29

## Angebote für Seniorinnen und Senioren

### Mittagstisch

Donnerstag, 11. und 25. Oktober,  
11.30 Uhr  
Kaffee-Stube im Altersheim Eichi  
Preis pro Mittagessen inkl. Mineralwasser  
und Kaffee: CHF 18.00  
Anmeldung bis 8. und 22. Oktober:  
Rosmarie Schmid, 044 850 45 29 oder  
079 231 64 13  
Auf Wunsch werden Sie zuhause abgeholt.

## Angebote für die Gemeinde

### Kreativgruppe

Mittwoch, 3. Oktober, 9.00 Uhr  
Kirchenzentrum Eichi Niederglatt  
Irene Bertschi, 044 851 20 90

### Chorproben

Mittwoch, 3., 24. und 31. Oktober,  
20.00 Uhr  
Kirchenzentrum Eichi Niederglatt  
Leitung: Susanne Pellegrini  
Infos und Anmeldung:  
patricia.epting@bluewin.ch

### Morgentreff

Freitag, 5. Oktober, 10.00 Uhr  
Teilnahme am Gottesdienst  
im Altersheim Eichi

### Donnerstag, 18. Oktober, 9.00 Uhr

Kirchgemeindehaus Niederhasli  
«Euse neu Pfarrer»  
Pfarrer Lysander Jakobi stellt sich vor.  
Unkostenbeitrag CHF 5.00 für Kaffee  
und Gipfeli

### Mittagsplausch

Mittwoch, 10. Oktober, 12.00 Uhr  
Katholisches Pfarreizentrum Niederhasli  
Anmeldung bis 8. Oktober, 17.00 Uhr an  
Beat Reichenbach, 044 851 04 74

### Gebet am Mittwoch

Mittwoch, 10. Oktober, 19.15 Uhr  
Solidarität mit Migranten und Flüchtlingen

### Mittwoch, 24. Oktober, 19.15 Uhr

Gebet mit und für die Kirchgemeinde  
Kirche Niederglatt  
Ella Blaser, Regula Sulser und  
Pfr. Richard Mauersberger, 044 850 24 40

### Bibelstunde am Nachmittag

Dienstag, 23. Oktober, 14.00 Uhr  
Kirchenzentrum Eichi Niederglatt  
Pfr. Richard Mauersberger, 044 850 24 40

### Männergruppe

**Herbstferien**  
Pfr. Richard Mauersberger, 044 850 24 40

## Adressen

### Seelsorgeteam:

**Pfr. Lysander Jakobi**  
Nöschikonerstr. 3, 8155 Niederhasli  
Tel. 044 850 11 44  
Konflager: 10. – 12.10.2018

**Pfrn. Yvonne Meitner**  
Nöschikonerstr. 3, 8155 Niederhasli  
Tel. 044 850 11 45

**Pfr. Richard Mauersberger**  
Lättenstr. 19, 8172 Niederglatt  
Tel. 044 850 24 40  
Konflager: 07. – 10.10.2018  
Ferien: 11. – 18.10.2018

**Beat Reichenbach, Sozialdiakon  
Erwachsene & Senioren**  
Nöschikonerstr. 3, 8155 Niederhasli  
Tel. 044 851 04 74  
Arbeitszeiten: Dienstag und Donnerstag  
Ferien: 01. – 05.10.2018  
Weiterbildung: 08. – 12.10.2018

**Regula Urech, Sozialdiakonin  
Jugend & Familie**  
Nöschikonerstr. 3, 8155 Niederhasli  
Tel. 044 850 72 29  
Arbeitszeiten: Dienstag bis Donnerstag

### Sekretariat / Adressänderungen:

**Reformierte Kirchgemeinde  
Niederhasli-Niederglatt  
Maya Bernhardsgrütter**  
Nöschikonerstrasse 3  
8155 Niederhasli  
Tel. 044 850 72 14

sekretariat@refkinini.ch  
www.refkinini.ch

Öffnungszeiten:  
montags: 13.30 - 17.00 Uhr  
dienstags: 09.00 - 12.00 Uhr  
donnerstags: 09.00 - 12.00 Uhr  
13.30 - 17.00 Uhr

Das Sekretariat ist vom 8. – 19. Oktober  
2018 geschlossen.

### Redaktionsteam:

Maya Bernhardsgrütter  
Melanie Bullerjahn  
Verena Gerber  
Ursina Keller  
Pfrn. Yvonne Meitner

Nächste Ausgabe: 26. Oktober 2018